



PORSCHE

Porsche Carrera Cup Deutschland, 9. Lauf, Nürburgring

Nick Yelloly gewinnt Regenrennen auf dem Nürburgring

Stuttgart. Beim neunten Lauf des Porsche Carrera Cup Deutschland gelang Nick Yelloly (Team Deutsche Post by Project 1) sein zweiter Saisonsieg. Auf dem Nürburgring erreichte der Fahrer aus Großbritannien am Samstag in seinem 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup vor Dennis Olsen (N/Konrad Motorsport) sowie Michael Ammermüller (D/raceunion Huber Racing) das Ziel. „Ich liebe es, im Regen zu fahren. Nach dem Start bin ich geduldig geblieben und habe Christopher Zöchling im richtigen Moment überholt. Das war die entscheidende Szene für meinen Sieg“, sagte Yelloly.

Seit dem Morgen regnete es immer wieder in der Eifel. So sorgte leichter Niederschlag auch zu Beginn des Rennens bei einer Außentemperatur von elf Grad Celsius für einen nassen Asphalt und die Fahrzeuge fuhren mit Regenreifen auf die Strecke. Yelloly begann das Rennen von Position zwei und setzte von Beginn an Pole-Sitter Christopher Zöchling (A/MRS GT-Racing) unter Druck. Im siebten Umlauf nutzte der 26-jährige Yelloly den Windschatten zum Überholen, setzte sich an die Spitze des Feldes und beendete das Rennen nach 15 Runden als Erster. Hinter dem Fahrer vom Team Deutsche Post by Project 1 sicherte sich der von Platz vier gestartete Olsen Rang zwei. Der Norweger bot sich über lange Zeit ein intensives, aber faires Duell mit Ammermüller und zog im zehnten Umlauf an dem Porsche-Routinier vorbei. „Die Bedingungen waren heute sehr anspruchsvoll. Ich habe nach dem Start eine Position verloren. Umso glücklicher bin ich, dass ich am Ende Platz zwei erreicht habe“, sagte Olsen.

Der 31-jährige Ammermüller überquerte als Dritter die Ziellinie auf der 3,629 Kilometer langen Strecke. „Ein Podiumsplatz war mein Ziel, das habe ich erreicht. Ich wusste, dass es von meiner sechsten Startposition aus schwierig wird – besonders durch den Regen. Mit Dennis Olsen konnte ich am Ende leider nicht mithalten, trotzdem freue ich mich über den dritten Rang“, sagte Ammermüller. Als Vierter sah der Deutsche Christian Engelhart (BLACK FALCON) die Zielflagge. Hinter dem 30-Jährigen sicherte sich Zöchling Rang fünf. Der sechste Platz auf der Traditionsstrecke in der Eifel ging an den 23-jährigen Kuwaiti Zaid Ashkanani von MRS GT-Racing.

Unglücklich verlief das Rennen für Porsche-Junior Thomas Preining (Konrad Motorsport). Der 19-Jährige aus dem österreichischen Linz startete von der fünfzehnten Position und konnte das Rennen nach einer Berührung mit einem anderen Fahrzeug in der siebten Runde nicht fortsetzen. „Das ist sehr ärgerlich, natürlich hatte ich mir viel mehr vorgenommen. Wir werden die Szene nochmal in Ruhe analysieren und dann blicke ich auf das Rennen am Sonntag“, sagte Preining. Bester Fahrer in der Amateur-Wertung wurde Wolfgang Triller (D/Huber Racing by TriSpa) vor seinen Landsleuten Stefan Rehkopf (Cito Pretiosa) und Jörn Schmidt-Staade (Cito Pretiosa).

Zum Starterfeld von 25 Fahrern zählte auch der deutsche Schauspieler Richy Müller. Als prominenter Gaststarter fuhr der Tatort-Kommissar auf dem Nürburgring im Cup-Fahrzeug für das Team Deutsche Post by Project 1 und beendete das Rennen auf dem achten Rang in der Amateur-Wertung. „Das war mein erstes Regenrennen und somit eine völlig neue Erfahrung für mich. Mein Start war nicht so gut, aber danach bin ich immer besser zurechtgekommen. Das Fahren im neuen Porsche 911 GT3 Cup hat richtig Spaß gemacht“, sagte Müller. Der begeisterte Porsche-Fahrer wird auch beim zehnten Lauf des Porsche Carrera Cup Deutschland am Sonntag an den Start gehen.

Nach neun Rennen führt Dennis Olsen mit fünf Siegen und 181 Punkten die Gesamtwertung an. Hinter ihm folgt Yelloly mit 155 Zählern auf dem zweiten Platz. Als

Dritter konnte Zöchling nach neun Läufen 119 Punkte sammeln. Die Teamwertung wird von Team Deutsche Post by Project 1 mit 260 Punkten angeführt. Während Ten Voorde mit 167 Zählern in der Rookie-Wertung vorne liegt, belegt Triller mit 111 Punkten den ersten Rang in der Amateur-Wertung.

Am Samstag besuchten die YouTuber Luca (ConCrafter) und Tobias Wolf (TheDailyWolfs) sowie Blogger Florian Junk (Funkjunge.com) den Porsche Carrera Cup Deutschland. Die beliebten Social-Media-Produzenten erhielten einen Einblick in den Ablauf eines Renntags und durften ihr Talent am Steuer eines 911ers im Porsche-Rennsimulator unter Beweis stellen.

Das zehnte Rennen des Porsche Carrera Cup Deutschland startet am Sonntag um 12.40 Uhr Ortszeit.

Rennergebnis 9. Lauf:

1. Nick Yelloly (GB/Team Deutsche Post by Project 1)
2. Dennis Olsen (N/Konrad Motorsport)
3. Michael Ammermüller (D/ raceunion Huber Racing)
4. Christian Engelhart (D/BLACK FALCON)
5. Christopher Zöchling (A/MRS GT-Racing)
6. Zaid Ashkanani (KWT/MRS GT-Racing)
7. Larry Ten Voorde (NL/Team Deutsche Post by Project 1)
8. David Kolkman (D/Team Deutsche Post by Project 1)
9. Toni Wolf (D/Huber Racing by TriSpa)
10. Gabriele Piana (I/RN Vision Team BLACK FALCON)

Punktstand nach 9 von 14 Läufen:

Fahrer-Wertung

1. Dennis Olsen (N/Konrad Motorsport), 181 Punkte
2. Nick Yelloly (GB/Team Deutsche Post by Project 1), 155 Punkte
3. Christopher Zöchling (A/MRS GT-Racing), 119 Punkte

Rookie-Wertung

1. Larry Ten Voorde (NL/Team Deutsche Post by Project 1), 167 Punkte
2. Thomas Preining (A/Konrad Motorsport), 152 Punkte
3. Henric Skoog (S/raceunion Huber Racing), 112 Punkte

Amateur-Wertung

1. Wolfgang Triller (D/Huber Racing by TriSpa), 111 Punkte
2. Carlos Rivas (L/BLACK FALCON), 90 Punkte
3. Stefan Rehkopf (D/Cito Pretiosa), 75 Punkte

Teamwertung

1. Team Deutsche Post by Project 1, 260 Punkte
2. Konrad Motorsport, 247 Punkte
3. MRS GT-Racing, 167 Punkte

Hinweis: Unter <http://presse.porsche.de> stehen Pressemitteilungen, Fotos und der Media Guide zum Download bereit. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Weitere Inhalte bietet der www.newsroom.porsche.com, das innovative Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.

